

Prof. Dr. med. univ. Kathrin Yen (Tiefenthaler),



Institut für Rechts- und Verkehrsmedizin Heidelberg

Ausbildung:

06/1986	Matura am Bundesgymnasium Gallusstraße in Bregenz (Österreich)
10/1986 - 02/1997	Studium der Humanmedizin an der Universität Innsbruck, Österreich mit dem Abschluss Dr.med.univ.
1998	Ausbildung zur Notärztin in Salzburg, Österreich mit dem Abschluss Notärztin
03/1997 – 04/1999	Ausbildung zur Fachärztin für Allgemeinmedizin in Feldkirch, Österreich
05/1999 – 04/2000	Ausbildung zur Fachärztin für Rechtsmedizin an der Universität Frankfurt/M., Deutschland
05/2000 – 06/2004	Ausbildung zur Fachärztin für Rechtsmedizin an der Universität Bern, Schweiz mit dem Abschluss Fachärztin für Rechtsmedizin FMH (Facharztprüfung 11/2002)
04/2007	Eintragung als „ Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger “ in die Sachverständigenliste des Oberlandesgerichts Graz, Österreich
07/2007	Habilitation an der Medizinischen Universität Graz, Österreich

Beruflicher Werdegang:

03/1997 – 04/1999	Ärztin in Ausbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin am LKH Feldkirch, Österreich
05/1999 – 04/2000	Assistenzärztin am Zentrum der Rechtsmedizin der Universität Frankfurt a.M., Deutschland
05/2000 – 05/2004	Assistenzärztin am Institut für Rechtsmedizin der Universität Bern, Schweiz
06/2004 – 05/2006	Fachärztin am Institut für Rechtsmedizin der Universität Bern, Schweiz

11/2004 – 01/2007	<p>Mitarbeit in der Schweizerischen Gesellschaft für Rechtsmedizin SGRM</p> <p>Leitung der Arbeitsgruppe „Fortbildung“ der SGRM</p> <p>Leitung des Fachgremiums „Fortbildung“ der SGRM</p> <p>Mitarbeit in der Arbeitsgruppe „Gewalt gegen Frauen und Kinder“</p>
10/2004 – 2017	<p>Mitglied der Arbeitsgruppe „Klinische Rechtsmedizin“ der Deutschen Gesellschaft für Rechtsmedizin DGRM</p>
08/2006 – 09/2007	<p>Fachärztin am Institut für Gerichtliche Medizin der Medizinischen Universität Graz, Österreich</p>
09/2007 – 07/2009	<p>Vorstand des Instituts für Gerichtliche Medizin der Medizinischen Universität Graz MUG, Österreich (§ 99 Professur, befristet auf 2 Jahre)</p>
11/2007	<p>Zuerkennung eines Ludwig Boltzmann Instituts (LBI) für Klinisch-Forensische Bildgebung durch die Ludwig Boltzmann Gesellschaft (Fördersumme 6,3 Mio EUR)</p>
06/2008 – 01/2011	<p>Leitung des Ludwig Boltzmann Instituts für Klinisch-Forensische Bildgebung</p> <p>Gründung der ersten klinisch-forensischen Ambulanz in Österreich</p> <p>Leitung des Teams „Law and Forensic Medicine III“ (Key Researcher)</p>
2008	<p>Mitglied der Arbeitsgruppe „Aufdecken von Gefährdungen und Hilfeplanerstellung“ des Bundesministeriums für Gesundheit (Novelle des Jugendwohlfahrtsgesetzes)</p>
2009	<p>Beratungstätigkeit im Auftrag des Bundesministeriums für Inneres (Novelle des Asylrechts)</p>
03/2011 -	<p>Ärztliche Direktorin des Instituts für Rechts- und Verkehrsmedizin der Universität Heidelberg, Deutschland</p> <p>Gründung der ersten klinisch-forensischen Ambulanz in Baden-Württemberg</p> <p>Forschungsschwerpunkte: u.a. Forensische Bildgebung, Entwicklung neuer Methoden zur Erfassung von Verletzungen</p>
2014 -	<p>Gastdozentin an der Juristischen Fakultät der Universität Innsbruck, Österreich,</p> <p>zum Thema Ärztlicher Behandlungsfehler</p>
2015 - 2018	<p>Mitglied des Ausschusses „Kinder und Jugendliche“ der Landesärztekammer Baden-Württemberg</p> <p>Mitglied des Ausschusses „Umgang mit Gewalt“ der Landesärztekammer Baden-Württemberg</p>

Preise

11/2004

Verleihung des **Wissenschaftspreises der Schweizerischen Gesellschaft für Rechtsmedizin**

Mitgliedschaften:

2000 –

Deutsche Gesellschaft für Rechtsmedizin DGRM

2001 –

Schweizerische Gesellschaft für Rechtsmedizin SGRM

2006 –

Österreichische Gesellschaft für Gerichtliche Medizin ÖGGM

2009 –

Radiological Society of North America RSNA

2012 –

International Society of Forensic Radiology and Imaging ISFRI

2013 –

Deutsche Gesellschaft für Verkehrsmedizin DGVM

(Schatzmeisterin 2013 - 2018)